

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Bücherei-Bearbeitung von Wilhelm Tell

Schiller, Friedrich

Halle a.d.S., 1898

Szene I

[urn:nbn:de:bsz:31-85261](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-85261)

Eine Wiese von hohen Felsen und Wald umgeben.

[[Zeit: 7. — 8. Nov. 1307.]]

Auf den Felsen sind Steige mit Geländern, auch Leitern, von denen man nachher die Landleute herabsteigen sieht. Im Hintergrunde zeigt sich der See, über welchem anfangs ein Mondregenbogen zu sehen ist. Den Prospekt schließen hohe Berge, hinter welchen noch höhere Eisgebirge ragen. Es ist völlig Nacht auf der Scene, nur der See und die weißen Gletscher leuchten im Mondlicht.

[[Erste Scene.]]

Melchthal, Baumgarten, Winkelried,¹ Meier von Sarnen, Burkhard am Büchel, Arnold von Sewa, Klaus von der Flüe² und noch vier andere Landleute [54, 55, 56, 57], alle bewaffnet.

Melchthal (noch hinter der Scene).

Der Bergweg öffnet sich, nur frisch mir nach!
Den Fels erkenn' ich und das Kreuzlein drauf;
Wir sind am Ziel, hier ist das Nüttli.

(Treten auf mit Windlichtern.)

[[Die Soffiten werden jetzt grün beleuchtet.]]

Winkelried.

Horch! [Pause.]

Sewa.

Ganz leer. [Pause.]

Meier.

's ist noch kein Landmann da. Wir sind
Die ersten auf dem Platz, wir Unterwaldner. [Pause.]

Melchthal.

Wie weit ist's in der Nacht?

Baumgarten.

Der Feuerwächter
Vom Selisberg hat eben Zwei gerufen.

[[Grünes Signallicht.]] (Man hört in der Ferne läuten).

[[Der Ton muß weihewoll durch die Nacht klingen; mit besonderer Sorgfalt auszuprobieren.]]

¹ Historische Person aus dem Geschlecht von Stanz, welches den höchsten Ruhm durch den Opfertod des Arnold von Winkelried in der Schlacht bei Sempach 1386 erlangte.

² Historisches Vorbild jener hochverehrten Einsiedler, die im Jahre 1481 fürs Vaterland gewirkt.

Meier.

Still! Horch! [Pause.]

Am Bühel.

Das Mettenglöcklein in der Waldkapelle
Klingt hell herüber aus dem Schwyzerland. [Pause.]

Von der Flie.

Die Luft ist rein und trägt den Schall so weit.

Melchthal.

Gehn einige und zünden Reisholz an,
Daß es loh brenne, wenn die Männer kommen.

(Zwei Landleute gehn [und zwar die Nr. 20 und Nr. 21.]

Sewa.

's ist eine schöne Mondnacht. Der See
Liegt ruhig da, als wie ein ebner Spiegel.

Am Bühel.

Sie haben eine leichte Fahrt.

Winkelried (zeigt nach dem See).

Ha, seht!

Seht dorthin! Seht ihr nichts?

Meier.

Was denn? — Ja, wahrlich!

Ein Regenbogen mitten in der Nacht!

Melchthal.

Es ist das Licht des Mondes, das ihn bildet.

Von der Flie.

Das ist ein seltsam wunderbares Zeichen!
Es leben viele, die das nicht gesehn.

Sewa.

Er ist doppelt; seht, ein blässerer steht drüber.

Baumgarten [steht nach links].

Ein Mochen fährt soeben drunter weg.

Melchthal.

Das ist der Stauffacher mit seinem Kahn,
Der Biedermann läßt sich nicht lang erwarten.

(Geht mit Baumgarten nach dem Ufer.)

Meier.

Die Urner sind es, die am längsten säumen.

Am Büchel.

Sie müssen weit umgehen durchs Gebirg,
Daß sie des Landvogts Kundschaft hintergehen.

(Unterdeßsen haben die zwei Landleute [Nr. 20 und Nr. 21] in der Mitte des Plages ein Feuer angezündet.)

[Die Fuhrampen im starken roten Licht. — Vier elektrische rote Glühlichter werden mit Reißig umgeben. — Gleichzeitig wird Rauch erzeugt. — Es kann ein bißchen Rotfeuer angezündet werden.]

Es empfiehlt sich, daß für die Bedienung dieses Feuers ein Beleuchter sich als Landmann kostümiert und die Wartung auf der offenen Scene übernimmt.]

Melchthal (am Ufer).

Wer ist da? Gebt das Wort!

Stauffacher (von unten).

Freunde des Landes.

[Zweite Scene.]

Alle gehen nach der Tese, den Kommenden entgegen.

[Damit der Kahn keinen Schatten wirft, sind hinter demselben zwei grüne Lichter angebracht, welche auf den See-
prospekt reflektieren.]

Aus dem Kahn steigen Stauffacher, Izel Reding [hat ein großes Schlachtschwert, Greis, er stützt sich auf] Hans auf der Mauer;¹ Jörg im Hofe, Konrad Hunn,² Ulrich der Schmied [Mann mit schneeweißem Haar, wetterbraun], Jost von Weiler [ein Jüngling] und noch drei andere Landleute, [Nr. 46, 47, 48,] gleichfalls bewaffnet.

[Da ein Kahn mit zehn Personen schwer zu ziehen wäre, so genügt es, wenn Stauffacher, Izel Reding und Hans auf der Mauer sich wirklich in dem Kahn befinden. — Der Kahn fährt nur bis zur Hälfte in die Scene. Jörg im Hofe, Konrad Hunn, Ulrich der Schmied, Jost von Weiler und die drei Landleute Nr. 46, 47 und 48, mit

¹ Historische Person aus einer schon damals berühmten Familie.

² Historische Person, die sich im Krieg und in Schriften hervorgethan.